

Gemeinsames Erzählen und aufgeschriebene Geschichten: Von Erzählpiraten und Geschichtenbüchern

**Zur Entwicklung einer forschungsbasierten Sprachförderkonzeption für den
Elementarbereich**

Astrid Schmidt

Dieser Beitrag ist vorübergehend nicht als Download verfügbar. Wir bitten Sie um Verständnis.

Abstract

Erzählen und Rollenspiel – zwei Sprechhandlungssituationen, die an Kinder im Vorschulalter hohe sprachliche, kognitive sowie soziale Anforderungen stellen und gleichzeitig eine große Faszination auf Kinder dieser Altersgruppe ausüben. Der Beitrag stellt Ergebnisse aus dem Flensburger Projekt zum Erzählen und Rollenspiel dar und gibt einen Einblick in die Entwicklung und Erprobung einer forschungsbasierten sprachpädagogischen Förderkonzeption für den Elementarbereich. Dabei liegt ein besonderes Augenmerk auf den während der Erprobungsphase aufgetretenen Problemen und deren erfolgreicher Lösung durch die Einbindung von Schrift in die Konzeption.

Schlüsselwörter

Erzählerwerb, Erzähldidaktik, Erzählförderung, Rollenspiel, Kindergarten

Autorin

Astrid Schmidt, astrid.schmidt@uni-flensburg.de